

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Bereich des kommunalen Klimaschutzes

Stellenanbieter: Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)

Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) ist die gemeinnützige Forschungs-, Fortbildungs-, Beratungsund Informationseinrichtung der deutschen Städte. Es bearbeitet interdisziplinär und praxisnah Aufgabenund Problemstellungen, die Kommunen heute und in Zukunft zu bewältigen haben. Der Forschungsbereich Umwelt sucht am Arbeitsort Berlin ab 01.12.2025 eine:n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

im Bereich des kommunalen Klimaschutzes mit 90-100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zunächst befristet bis voraussichtlich 31.03.2028.

Aufgaben

- Vorbereitung, Durchführung, Moderation und Nachbereitung von Fach- und Vernetzungsveranstaltungen im kommunalen Klimaschutz (sowohl online als auch in Präsenz),
- Betreuung von Veranstaltungsreihen zur Fortbildung kommunaler Akteure im Themenfeld kommunale Treibhausgasneutralität, inkl. der Steuerung dafür erforderlicher teaminterner Arbeitsprozesse,
- Konzeptionelle Entwicklung, Planung und Mitwirkung bei der Erstellung von innovativen, zielgruppengerechten Fachveröffentlichungen und redaktioneller Produkte im Themenfeld Treibhausgasneutrale Kommune, bspw. Fokuspapiere, Argumentationshilfen, Schritt-für-Schritt-Anleitungen, Infografiken für die Zielgruppen,
- fachliche Zusammenarbeit und Wissenstransfer mit Kooperationspartner:innen, Fachexpert:innen aus dem Difu und anderer wissenschaftlicher Einrichtungen,
- Einbindung von Kommunen, Landes- und Bundeseinrichtungen als Kooperationspartner:innen im Rahmen von Veranstaltungen sowie stetige Kontaktpflege mit Multiplikatoren auf Bundes- und Landesebene,
- Einblicke in kommunale Verwaltungsabläufe sowie politische Abläufe,
- Vorstellung der Agentur, ihrer inhaltlichen Aufgaben sowie der Förderprogramme im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative auf externen Veranstaltungen,
- Beratung und Beantwortung von Anfragen zur „Kommunalrichtlinie“ des Auftraggebers sowie zu weiteren communalrelevanten Förderprogrammen für den kommunalen Klimaschutz,
- Erstellung von Analysen zu strategischen Fragestellungen des kommunalen Klimaschutzes sowie zur Weiterentwicklung der Förderprogramme der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI), v.a. der sog. „Kommunalrichtlinie“,
- Beratung und Beantwortung von Anfragen zur „Kommunalrichtlinie“ des Auftraggebers sowie zu weiteren communalrelevanten Förderprogrammen für den kommunalen

- Klimaschutz (telefonisch und schriftlich),
- Unterstützung des Auftraggebers in strategischen Fragen sowie in der Kommunikation.

Als wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in unterstützen Sie den Wissenstransfer, die Beratung und den Kapazitätsaufbau im Bereich des Klimaschutzes für Kommunen in Deutschland. Sie sind Teil des Teams der Agentur für den kommunalen Klimaschutz, die bundesweite Ansprechpartnerin für Kommunen auf dem Pfad zur Treibhausneutralität ist. Die Agentur für kommunalen Klimaschutz am Deutschen Institut für Urbanistik (Difu) ist Ansprechpartnerin in allen Fragen des kommunalen Klimaschutzes. Als bundesweite Lotsenstelle bündelt die Agentur im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) Informations-, Beratungs- und Vernetzungsangebote für Kommunen und kommunale Akteur:innen. Sie berät umfassend zu Fördermöglichkeiten im kommunalen Klimaschutz. Ziel der Agentur ist es, die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen auf kommunaler Ebene zu unterstützen und sie weiter zu beschleunigen.

Anforderungen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Stadt- und Regionalplanung, Geographie, Umweltmanagement und -technik, Politik- und Sozialwissenschaften, Kommunikationswissenschaften, Rechtswissenschaften oder ähnlicher Fachrichtung,
- Fähigkeit, konzeptionell und eigenverantwortlich zu arbeiten und sich schnell in neue Aufgabenbereiche einzuarbeiten,
- mehrjährige Arbeitserfahrungen im Umweltbereich mit Fokus auf kommunalen Klimaschutz,
- Arbeitserfahrungen in einer Kommunalverwaltung erwünscht,
- fundierte Kenntnisse der nationalen Klimapolitik sowie umfassende Erfahrung mit der Förderlandschaft sind von Vorteil,
- nachweisliche Praxiserfahrung in der Unterstützung komplexer Projektvorhaben,
- nachweisliche Erfahrungen in der Konzeption, Redaktion und Veröffentlichung von Print- und digitalen Publikationen, flüssiger und sicherer Schreibstil,
- Kenntnisse im Bereich der Klimaschutzberichterstattung sind von Vorteil,
- Sorgfalt, hervorragende Organisations- und Teamfähigkeit, eine hohe Servicebereitschaft gepaart mit der Fähigkeit, vielfältige und komplexe Aufgaben strukturiert und bei hohem Zeitdruck zu bewältigen und Prioritäten schnell zu erkennen,
- sehr gute MS-Office-Kenntnisse,
- sehr gute Deutschkenntnisse und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- Übernahme von regelmäßigen Dienstreisen im ganzen Bundesgebiet.

Benefits

- Eine Arbeit mit Sinn: Die Mitarbeit in einem interdisziplinär zusammengesetzten Institut mit großer gesellschaftlicher Bedeutung, hoher Anerkennung und zukunftsweisenden Themengebieten,
- Bezahlung nach TVöD Bund sowie betriebliche Altersversorgung,

- tarifliche Jahressonderzahlung sowie ein jährliches Leistungsentgelt,
- Arbeitszeit von 39 Stunden/Woche bei Vollzeitbeschäftigung,
- bedarfsgerechte Arbeitszeitmodelle, flexible Arbeitszeitgestaltung mit Gleitzeitregelung und mobiles Arbeiten (bis zu zwei Tage pro Woche) als Bestandteil unserer Arbeitskultur,
- 30 Tage Urlaub pro Jahr und arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12. eines Jahres,
- Angebote unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements,
- ein zentral gelegener, gut erreichbarer Arbeitsplatz in Berlins Mitte,
- kollegiales Miteinander, flache Hierarchien sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Vergütung erfolgt nach den Regelungen des TVöD bis Entgeltgruppe **13 TVöD** (<http://oeffentlicher-dienst.info/tvoed/bund/>).

Bewerbungsprozess

Das Difu bekennt sich ausdrücklich zu Offenheit, Vielfalt und respektvollem Umgang miteinander – in der Gesellschaft wie auch am Institut.

Wir begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Alter, Behinderung, sexueller Identität, Nationalität oder Herkunft.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung **bis 07.12.2025** über unser Bewerbungsformular (siehe Button "jetzt bewerben").

Fragen zum Stellenprofil beantwortet Ihnen gerne Ludwig Meißner (Personal) unter der Telefonnummer: 030/39001-267.

Hinweis: Erste Vorstellungsgespräche sind ggf. bereits in KW50+51 geplant.

- **Anstellungsart:** Befristetes Arbeitsverhältnis
- **Arbeitszeit:** Flexibel
- **Jahresgehalt:** 62.000–80.000 €

Bewerbungsschluss: 07.12.2025

Einsatzort: 10969 Berlin / hybrid, Deutschland

Stellenanbieter: Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)
Zimmerstraße 13
10969 Berlin, Deutschland

Ansprechpartner: Personalreferent, Ludwig Meißner
Telefon: 0303 900 126 7

Online-Bewerbung: <https://8100131866.karriereportal.cloud/job/33>

Ursprünglich veröffentlicht: 17.11.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100149028>